

Presseschau 12.03.14 Itar-Tass, Interfax, Ria Novosti

Krim:

- Mit allen Mitteln wird versucht, das Referendum am 16. März zu sabotieren. So erschienen in verschiedenen sozialen Netzwerken Seiten, die unter dem Namen des Krim-Premiers Axjonow laufen und auf denen irreführende Informationen verbreitet werden. Axjonows Sprecher sagte, dass Axjonow nicht in diesen Medienformen schreibt, da er diesen Weg des Austausches und der Verbreitung von Informationen nicht unterstützt. Der „rechte Sektor“ hat vor, Provokationen unter dem Namen russischer Soldaten zu beginnen. So wurde in einer Sitzung der Sicherheitsorgane der Ukraine beschlossen, dass Nationalisten in russischer Uniform Stützpunkte der ukrainischen Armee auf der Halbinsel angreifen sollen.
- Die Krimregierung erklärt, dass sowohl die ukrainische Kriegsflotte, die sich in Sewastopol befindet, in Staatseigentum überführt ist, als auch die Öl- und Gasfördernde Flotte, der Solarenergiebereich, die Eisenbahn und das Gesundheitswesen
- Ein 5-Jahr-Plan für die wirtschaftliche Entwicklung wird erarbeitet..

Ukraine:

- Die Partei der Regionen fordert in Kiew die Bildung einer Untersuchungskommission zu den Scharfschützenvorfällen. Dabei bezieht sie sich auf Politikeraussagen und im Internet immer neu auftauchende Videomaterialien, die die Frage nach den Auftraggebern aufwirft.
- Viele russische Regionen bereiten sich darauf vor, Flüchtlinge aus der Ukraine auszunehmen.
- Schirinowski schlug vor, die USA aus den G8 auszuschließen. Er sagte zu der Drohung des Ausschlusses gegen Russland: „Wer hat eigentlich das Recht zu beschließen, wer ausgeschlossen wird? Mit gleichem Recht können wir den Ausschluss der USA aus der G8 fordern, wegen ihrer Tätigkeiten im Kosovo, Irak und in Libyen.
- Der Verteidigungsminister der Ukraine erklärte, dass sich die Armee in katastrophalem Zustand befindet (von 41000 Soldaten nur knapp 6000 kampfbereit).
- In die Nationalgarde, die neu gebildet werden soll, werden die Mitglieder des „rechten Sektors“ und anderer faschistischer und nationalistischer gewaltbereiter Gruppen aufgenommen.